

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 61

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**  
 Schweiz: Jährlich Fr. 6  
 2tes Semester . . . 3  
 Ausland: Zuschlag des Ports  
 Es kann nur bei der Post  
 abonniert werden  
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
 Suisse: un an . . . fr. 6  
 2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
 Etranger: Plus frais de port  
 On s'abonne exclusivement  
 aux offices postaux  
 Prix du numéro 15 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich **Redaktion und Administration** **Rédaction et Administration** Parait 1 à 2 fois par jour  
 in eidgenössischen Bundes- und Verlagsanstalt im Eidgenössischen Handelsdepartement au Département fédéral du commerce les dimanches et jours de fête exceptés

Annoucen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLEB** Règle des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLEB**  
 Inserionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.) Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

**Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages**

**Inhalt — Sommaire**  
 Vier Abhandlungen (Abhandlungen gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Register du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux. — Vereinbittlung des Wechselrechts. — Metallmarkt. — Consulate. — Consuls. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'Administration fédérale des douanes.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhandlungen gekommener Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

**Deuxième insertion**

Par jugement du 8 décembre 1910, il a été ordonné au détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie, portant le n° 13625, souscritte le 16 octobre 1898, auprès de la compagnie d'assurance «La Genevoise», dont le siège est à Genève, de la produire et de la déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois mois, à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (L. III)  
 (W. 32') Dumarest, greffier.

### Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

**Berichtigung.** Die Firma Dr O. Rentschler, Radinbank, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 57 vom 4. März 1911, pag. 355) hat ihr Geschäftslokal Konradstrasse 12/14, nicht Kasernenstrasse.

1911. 6. März. Die Firma Em. Peter in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 254 vom 3. Juli 1909, pag. 1019) verzeigt als Geschäftslokal: Münzplatz 6. Der Inhaber wohnt in Zollikon.

6. März. Die Firma Emil Jacob & Co in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 56 vom 15. Februar 1902, pag. 221) erteilt eine weitere Einzelprokura an Felix Bamberg, von Zürich, in Zürich III. Das Geschäftslokal befindet sich: Stampfenbachstrasse 76.

6. März. Die Firma J. Zundel, Jacobs Kreis Nachf. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 301 vom 4. Dezember 1909, pag. 2007), und damit die Prokura Hans Schmid — Agentur, Kommission, Import und Export von Manufakturwaren — ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Zundel & Sulzer» in Zürich V (siehe untenstehenden Eintrag).

6. März. Die Firma Ernst H. Sulzer in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 225 vom 7. September 1909, pag. 1529) — Kommission und Agentur — ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Zundel & Sulzer» in Zürich V (siehe nachfolgenden Eintrag).

6. März. Julius Zundel, von Zürich, in Zürich V, und Ernst Hermann Sulzer, von Winterthur, in Zürich V, haben unter der Firma Zundel & Sulzer in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1911 ihren Anfang nahm. Agentur und Kommission von Manufakturwaren und Garnen. Seefeldstrasse 65. Die Firma erteilt Prokura an Hans Schmid, von Ganterswil, in Zürich V. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der beiden erloschenen Firmen «J. Zundel, Jacques Kreis Nachf.» und «Ernst H. Sulzer» in Zürich übernommen (siehe die beiden vorhergehenden Einträge).

6. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Ossent, Delacour & Co» in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 212 vom 23. August 1909, pag. 1457) begibt sich in Liquidation. Als Liquidator ist ernannt: Dr. Gustav Hürliemann, Advokat, von Zürich, in Zürich I, Bahnhofstrasse 72, welcher die Liquidation unter der Firma Ossent, Delacour & Co in Liq. durchzuführen wird.

6. März. Die Firma M. Jetter-Freder in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 155 vom 18. Juni 1908, pag. 1109) — Gipsergeschäft — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. März. Die Firma Wegmann & Stutz, Elsäsisches Restengeschäft, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 433 vom 16. November 1904, pag. 1729) — Detailgeschäft in Well- und Baumwollstoffen, Mercerie und Damenschneiderei — ist infolge Verkaufes des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

6. März. Handels- & Fabrikations-Gesellschaft «Patria» in Dietlikon (S. H. A. B. Nr. 249 vom 29. September 1910, pag. 1697). Emil Morz und Xaver Bonestetter sind aus dem Vorstand ausgestiegen, deren Unterschriften, sowie die Prokura von Julius Kunz sind erloschen. Es wurden neugewählt: Julius Kunz als Vizepräsident, und Wilhelm Kunz, als Sekretär, beide von Nützeli (Baden), in Dietlikon.

6. März. In ihrer Generalversammlung vom 25. Februar 1911 haben die Mitglieder der Baugewerkschaft Srebahn in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 15. September 1908, pag. 1605) die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und die Durchführung der Liquidation konstatiert. In dieser Folge werden diese Firma und damit die Namen deren Vorstandsmitglieder: Hans Sulzer, Albert Kölla und Emil Gull am 1. März 1911 gelöscht.

6. März. Schweizerischer Telegraphisten-Verein in Zürich (S. H. A. B. Nr. 353 vom 25. August 1906, pag. 1409). Diese Genossenschaft hat durch Urabstimmung vom 29. Dezember 1910 den § 4 ihrer Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Verband schweizerischer Telegraphen- & Telefonbeamter. Dem Verbands können auch Telefonistinnen und Telegraphengehilfinnen beitreten. Die bisherigen Mitglieder des Zentralkomitees: Georg Emil Engeli, Anton Giger, Walter Stutz, Bernhard Oertli und Hans Keust sind zurückgetreten. Das Zentralkomitee besteht nunmehr aus: Ernst Groehli, von Henau (St. Gallen) und Basel, Präsident; Charles Chollet, von Maracon und Basel, Vizepräsident; Emil Brunner, von Wald (Zürich), I. Aktuar; Josef Pfugl, von Föhli (Luzern), II. Aktuar, und Fritz Schönmann, von Niederbipp, Kassier; alle in Basel.

6. März. Unter der Firma Malermeister-Verband vom Zürichsee und Umgebung hat sich mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, gegenwärtig in Wädenswil, am 23. Dezember 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Gewinnes die Förderung der gewerblichen Interessen, speziell im Malerberufe, bezweckt. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung bin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Eintrittsgebühr und Jahresbeitrag betragen je Fr. 5. Der Austritt erfolgt durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Rechnungsjahres (31. Dezember) und Entrichtung einer Austrittsgebühr von Fr. 100. Bei Austritt infolge Aufgabe oder Verkauf des Geschäftes ist die Austrittsgebühr erlassen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen namens derselben der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Gustav Müller, von und in Wädenswil, Präsident; Jacques Egli, von und in Küsnacht, Vizepräsident und Quästor; Otto Gut, von und in Wädenswil, Aktuar; Theodor Reistab, von und in Horgen; Candid Meier, von und in Stäfa; Walter Fenner, von und in Kilchberg, und Rudolf Hausheer, von und in Zollikon; letztere vier Beisitzer.

6. März. Die Firma F. Goldberger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 72 vom 25. März 1909, pag. 509), und damit die Prokura Caroline Goldberger-Cone — Agentur und Kommission, Engros und Export in Textil- und Konfektionswaren — ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Berlin erloschen.

7. März. Die Firma A. Bachmann & Co. in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1909, pag. 2), unbeschränkt haltender Gesellschafter: Adolf Bachmann, Kommanditär: Hans Graf — Werkstätte für kunstgewerbliche Metallarbeiten — wird infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtswegen gelöscht.

### Bern — Berne — Berna

**Bureau Aarberg**

1911. 4. März. Die seit dem Jahre 1909 in Grossaffoltern bestehende Mostereigenossenschaft hat sich am 27. November 1910 zu einer Genossenschaft organisiert, unter dem Namen Mostereigenossenschaft Grossaffoltern mit Sitz in Grossaffoltern und Statuten vom 27. November 1910. Sie bezweckt die Herstellung von Obstwein sowie die Hebung des Obstbanes und der Obstverwertung, Handel mit Obstweinen, deren Nebenprodukten und Tafelobst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Mitglieder der bisherigen Mostereigenossenschaft werden als Mitglieder der neuen Genossenschaft angesehen. Sie haben die Statuten sofort nach ihrer definitiven Feststellung und Annahme zu unterzeichnen. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch die Generalversammlung. Jedes alte Mitglied ist verpflichtet, im Minimum 2 Anteilscheine à Fr. 100 zu zeichnen. Das Grundkapital beträgt zurzeit Fr. 10,000 und wird in Anteilscheine von je Fr. 100 zerlegt. Jeder neu einretrende Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein zu übernehmen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Verkauf der Anteilscheine, Tod oder Verlust der bürgerlichen Rechte und Ausschluss durch die Generalversammlung. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede vorbehaltlich Art. 834 O. R. frei, jedoch nur auf Schluss eines Jahres. Vorher muss eine 3monatliche schriftliche Kündigung erfolgen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und Geschäftsführer. Die rechtsverbindliche Genossenschaftsunterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär oder dem Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien. Kapital- und Betriebsrechnung sind auseinander zu halten. Die Dividende darf 6% nicht übersteigen. Dem Reservefonds sind jährlich zirka 10% des Reingewinnes und die Dividende allfällig zurückgekaufter Anteilscheine zuzuweisen. Ein allfälliger Ueberschuss kann zu einer mässigen Tantieme an die Verwaltungsorgane, zur Anlage von Spezialreserven oder als Rückvergütung an die Most beziehenden Genossenschafter im Verhältnis ihrer Bezüge verwendet werden. Der Vorstand für die erste 2-, resp. 4jährige Verwaltungsperiode besteht aus folgenden Personen: Präsident: Alexander Hauert, Gerbermeister in Grossaffoltern; Vizepräsident: Hans Steiner, Landwirt in der Dählengasse zu Grossaffoltern; Kassier: Ernst Häni, Wirt in Grossaffoltern; Sekretär: Fritz Kohler, Lehrer in Vorimholz; Geschäftsführer: Alexander Friedrich, Köfer zu Grossaffoltern.

6. März. Inhaber der Firma J. Küni in Lyss ist Johann Küni, von Zäziwil, Wirt, früher in Neuenburg, nun in Lyss. Betrieb des Hotels und der Wirtschalt «de la Poste» beim Bahnhof in Lyss.

## Bureau Bern

7. März. Die Firma H. Mürle, Bijouteriefabrikation, in Bern (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1909, pag. 1983), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Mürle & Schulthess».

7. März. Carl Hermann Mürle, von Dill-Welssenstein b. Pforzheim, und August Theodor Schulthess, von Stäfa (Kt. Zürich), beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Mürle & Schulthess in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1911 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Mürle» übernommen hat. Bijouteriefabrik und Engros-handol. Prediger-gasse 6.

7. März. Inhaber der Firma G. Meyer in Bern ist Gottfried Meyer, von Bannwil, wohnhaft in Bern. Gipser- und Malergeschäft. Rodt-mattstrasse 108.

## Bureau Büren

7. März. Die Blechmusik Rütli in Rütli (S. H. A. B. Nr. 44 vom 15. Februar 1897, pag. 175), hat an Stelle des Präsidenten Ernst Zenger und des Sekretärs Hans Lehmann in ihren Generalversammlungen vom 6. November 1909 und 5. November 1910 gewählt: Zum Präsidenten: Fritz Hugi, von Oberwil, Landwirt in Rütli, und zum Sekretär: Ernst Schlop, Landwirt, von und in Rütli. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

## Bureau de Courtelary

6 mars. Albert Knüss et Ali Maumary ont cessé de représenter la Société coopérative de consommation de Villaret, ayant son siège en ce dernier lieu (F. o. s. du c. des 22 juillet 1902, n° 278, page 1409; 19 mars 1904, n° 415, page 457; 1<sup>er</sup> mai 1905, n° 183, page 729, et 3 mai 1909, n° 111, page 785). Ils sont remplacés par Camille Pauli, originaire de Koppigen, et Fritz Knüss, originaire d'Eggiwil; tous deux à Villaret. Désormais, ces derniers engagent la société avec Hermann Meyrat, mais elle est liée par la signature collective de deux d'entre eux seulement.

6 mars. Oswald Hotz a cessé d'être gérant de la société anonyme Mechanische Ziegelei Reuchenette A. G., ayant son siège à Reuchenette (F. o. s. du c. du 22 juin 1910, n° 161, page 1130). Il est remplacé par Fritz Wilhelm Mani, originaire de Diemtigen, domicilié à Brügg, qui engage la société par sa signature individuelle.

## Bureau Interlaken

7. März. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Rönigen mit Sitz in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 265 vom 25. Oktober 1907, pag. 1833) hat in ihrer Generalversammlung vom 12. Februar 1911 den Vorstand auf eine weitere Amtsdauer von 2 Jahren neu bestellt wie folgt: Präsident: Johann Urfer-Mühleman; Vizepräsident: Christen Michel-Wyler, Schnitzler; Sekretär: Gottlieb Tranfer, Polizeidiener; Kassier: Johann Michel, Schreiner; Beisitzer: Christen Seiler-Brawand, Schnitzler; Fritz Balmer, Schnitzler, und Fritz Amacher, Matrose; alle wohnhaft in Bönigen.

## Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

6. März. Die Firma Chr. Gertsch, Bäckerei und Spezerei-handlung, in Meiringen (S. H. A. B. vom 7. März 1891), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

## Bureau Nidau

4. März. Unter der Firma Landwirt-schaftliche Genossenschaft Jens besteht mit Sitz in Jens eine Genossenschaft, welche die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes zum Zwecke hat; sie kann ihre Tätigkeit aber auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Die Statuten sind am 31. Januar 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Einwohner von Jens sein, welche im Besitze der bürgerlichen Rechte und Ehrenfähigkeit sind und keiner anderen gleichartigen Genossenschaft angehören. Es können auch weibliche Mitglieder aufgenommen werden; diesen ist jedoch die Teilnahme an den Generalversammlungen nicht gestattet, es sei denn, dass sie sich durch einen Sohn vertreten lassen, der die zur Mitgliedschaft erforderlichen Eigenschaften besitzt. Ausnahmsweise können auch ausserhalb der Gemeinde Jens wohnende Mitglieder aufgenommen werden. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Generalversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Das aufgenommene Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Für Mitglieder, welche nach der Gründung aufgenommen werden, kann das Eintrittsgeld erhöht werden. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch schriftliche Austrittserklärung; b. durch Beschluss der Generalversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft; in dringlichen Fällen kann dieser Anschluss durch Vorstandsbeschluss erfolgen; c. durch Verlust der bürgerlichen Ehrenfähigkeit; d. durch Einstellung in der persönlichen Handlungsfähigkeit; e. durch Todesfall; wenn aber ein Sohn, eine Tochter oder deren Ehemann des Vaters Geschäft übernimmt, so können sie an Vaters Stelle Mitglied der Genossenschaft sein mit gleichen Rechten und Pflichten. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied bzw. seine Erben, verliert den Anspruch an Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschafter verpflichten sich, mit Ausnahme von kleinen Sämereien und Wein, keine Waren, welche die Genossenschaft führt, anderwärts zu beziehen. Widerhandlungen werden mit einer Buss von im Minimum Fr. 1 bestraft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Die aus der Genossenschaft ausgetretenen oder ausgeschlossenen Mitglieder, sowie die Erben verstorbener Mitglieder bleiben den Gläubigern der Genossenschaft für alle bis zu ihrem Ausscheiden eingegangenen Verbindlichkeiten bis zum Ablauf eines fernerer Jahres verhaftet; vorbehalten bleibt Art. 691 O. R. aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen und dergleichen soll, soweit dieselben nicht zur Deckung von Geschäftskosten Verwendung finden, ein Reservesfonds gegründet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird, aber doch so bemessen sein soll, dass sich nach und nach genügende Deckung für jedes Risiko ergibt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Anzeiger für das Amt Nidau», ausserdem noch in den vom Schweizerischen Obligationenrecht vorgesehenen Fällen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Versammlungen können auch durch Umbieten einberufen werden. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus Präsident, Kassier, zugleich Vizepräsident, dem Sekretär und vier Mitgliedern. Kassier und Sekretär brauchen nicht Mitglieder der Genossenschaft zu sein. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident oder dessen Stellvertreter mit dem Sekretär kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Alex. Kunz; Kassier und Vizepräsident: Joh. Schneider; Sekretär: Samuel Weber; Mitglieder: Friedr. Hübscher, Rudolf Weber, Gottfr. Salehli, Emil Biedermann-Zesiger; alle in Jens.

## Bureau de Porrentruy

6 mars. La société anonyme Société de consommation de St-Ursanne en liquidation, à St-Ursanne (F. o. s. du c. du 3 octobre 1905, n° 392, page 1563), est radiée, la liquidation étant terminée.

## Uri — Uri — Uri

1911. 7. März. Die Firma Giovanni Bernasconi, Baugeschäft, Wirtschaft und Spezerei-handlung, in Ersfeld (S. H. A. B. Nr. 193 vom 29. Mai 1909, pag. 955), ist zufolge Ableben des Inhabers erloschen.

## Freiburg — Fribourg — Friburgo

## Bureau de Fribourg

1911. 7 mars. Sous la dénomination de Syndicat agricole de Belfaux, il est constitué à Belfaux une association, qui a pour but: a. De grouper les agriculteurs de Belfaux et environs en vue de l'achat ou de la vente en commun de toutes les denrées ou produits agricoles; b. d'encourager par des cours, conférences, expositions, concours, etc., le développement de l'agriculture de la contrée, dans toutes les branches. Les statuts sont du 22 janvier 1911. La durée de l'association est illimitée. Fait partie du syndicat, tout agriculteur qui a adhéré aux statuts ou qui sera reçu postérieurement par l'assemblée générale. Pour être admis, il faut en adresser la demande au comité et payer la finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. Les membres fondateurs sont exonérés de cette finance. Un sociétaire ne peut se retirer qu'à la fin d'une année comptable; la qualité de sociétaire se perd en outre par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. En cas de décès, l'hoirie succède au sociétaire défunt. Celui qui cesse de faire partie de l'association perd tout droit à la fortune sociale. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements du syndicat. Les convocations et communications de l'association se font par circulaire ou publication insérée dans la «Chronique d'agriculture et d'industrie laitière». Le bénéfice net, constaté à la fin de l'exercice, est affecté à la création d'un fonds d'exploitation. Les organes de l'association sont: 1<sup>o</sup> L'assemblée générale; 2<sup>o</sup> le comité, composé de 7 membres, nommés pour 4 ans et rééligibles; 3<sup>o</sup> l'office de contrôle. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Le comité est composé de: Adrien Bersier, à Cormagnens, président; Jean Quiot, à Belfaux, vice-président; Henri Schueler, à La Corbaz; Félicien Grand, à Formanqueires; Adrien Despond, à Corminboeuf; Jean Chenaux, à Chésoz, et Pierre Bossy, à Autafond, membres. Le secrétaire-caissier est Louis Despond, domicilié à Belfaux.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Olten

1911. 7. März. Die Firma Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A. G. in Liquid. in Olten (S. H. A. B. Nr. 103 vom 19. März 1900, pag. 415; Nr. 434 vom 6. November 1905, pag. 1733), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

7. März. Unter dem Namen Schützengesellschaft Wangen b./O. gründet sich mit dem Sitze in Wangen ein Verein, welcher bezweckt, bei echter Kameradschaft sich im Schiessen so viel wie möglich auszubilden, um dem Vaterland in Zeiten der Gefahr tüchtige Wehrmänner zu stellen. Die Statuten sind am 29. März 1909 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und Aufnahmebeschluss desselben. Aufnahmen von Nichtmilitärs unterliegen der ordentlichen Generalversammlung. Das Eintrittsgeld und der Jahresbeitrag werden jeweils an der ordentlichen Jahresversammlung festgesetzt. Der Austritt ist nur am Ende des Jahres zulässig (31. Dezember). Die dahorige Erklärung muss schriftlich und zwar in der Zeit vom 15. bis 31. Dezember dem Präsidenten eingereicht werden. Die Mitgliedschaft geht ferner unter durch Tod, sowie durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder, sofern das Vereinsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Alle Bekanntmachungen erfolgen im «Gän-Anzeiger» in Balsthal oder durch Karten. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und ein Vorstand von neun Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Josef von Arx-Lubr, und Aktuar: Johann Wiss, beide in Wangen.

7. März. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein des kath. Arbeiter- und Arbeiterinnenvereins Olten und Umgebung in Olten (S. H. A. B. Nr. 467 vom 17. November 1906, pag. 1865, und Nr. 158 vom 22. Juni 1908, pag. 1133) hat in der Generalversammlung vom 15. Januar 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 17. November 1906 publizierten Tatsachen getroffen: Der Name der Firma wird abgeändert in: Darlehenskasse Olten. An Stelle des bisherigen Präsidenten Balthasar Bossart wurde der bisherige Vizepräsident Florian Studer gewählt, und als Vizepräsident der bisherige Präsident Balthasar Bossart. Der Präsident, resp. der Vizepräsident ist befugt, kollektiv mit dem Aktuar Josef Brosi rechtsverbindlich zu zeichnen. Ferner ist an Stelle der Agnes Büttker als Beisitzer gewählt worden: Josef Walliser, in Olten.

7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Immobilien-Aktiengesellschaft Olten (Société anonyme Immobilière Olten) in Olten hat in der Generalversammlung vom 31. Januar 1911 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 321 vom 29. Dezember 1909, pag. 2134, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Baptist Vicari, in Olten.

## Basel-Stadt — Bale-Ville — Basilea-Città

1911. 7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Borschach-Heiden-Bergbahn-Gesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 221 vom 18. November 1891, pag. 895, und Nr. 320 vom 24. September 1900, pag. 1283) hat in der Generalversammlung vom 26. Juni 1909 ihre Statuten revidiert und dabei § 17, letzten Absatz, wie folgt abgeändert: «Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird kollektiv durch je zwei der vom Verwaltungsrate hiefür bezeichneten Mitglieder desselben oder durch eines dieser Mitglieder in Verbindung mit dem Betriebschef geführt. Die Einzelzeichnungsberechtigungen von Dr. Hermann Altherr, Roman Abt und Johann Albert Haltmeyer sind infolgedessen erloschen. Es sind nunmehr zeichnungsberichtig kollektiv je zu zweien: Dr. Hermann Altherr, von Speicher, wohnhaft in Heiden, Präsident des Verwaltungsrates; Johann Albert Haltmeyer, von Ober-Utzwil, wohnhaft in St. Gallen, Delegierter des Verwaltungsrates, und Heinrich Hotz, Betriebschef, von Gossau (Zürich), wohnhaft in Heiden.

8. März. Die Firma Leopoldo Allievi in Mailand (Italien) (Einzelfirma; Inhaber Leopoldo Allievi, von und in Mailand, eingetragen bei der Handelskammer von Mailand am 2. März 1903), hat am 1. Oktober 1910 in Basel eine Zweigniederlassung unter der gleichen Benennung

erriehat, zu deren Vertretung nur der Firmainhaber selbst befugt ist. Herren- und Damenschneiderei. Freiestrasse 28.

8. März. Die Firma Gg. Eichin in Basel, Gasthofbetrieb (S. H. A. B. Nr. 370 vom 30. November 1899, pag. 1490), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

#### St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1911. 7. März. Die Firma B. Dreyfus in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 495 vom 6. Dezember 1906, pag. 1978) ist infolge Assoziation erloschen. Benjamin Dreyfus und Viktor Dreyfus, beide von Oberhelfenschwil, in St. Gallen, haben unter der Firma B. & V. Dreyfus in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B Dreyfus» übernimmt. Kaufhaus. Geschäftslokal: Engelgasse Nr. 3 und 5.

7. März. Die Firma Ed. Baur, Möbellager, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, pag. 936), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Ed. Baur's Wwe in Rorschach ist Witwe Marie Baur, von und in Rorschach; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ed. Baur». Möbelhandlung, Polster- und Dekorationsarbeit. Geschäftslokal: Thurgauerstrasse Nr. 10.

7. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweiz. Stahlwerk A. G. (Acieries Suisses S. A.) in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 168 vom 28. Juni 1910, pag. 1179, und Nr. 22 vom 25. Januar 1911, pag. 128), wird infolge ausgebrochenen Konkurses über die Gesellschaft von Amtswegen gelöst.

7. März. Forrest Ferguson und Charles Mc Kinney, beide von und in St. Louis, haben unter der Firma Ferguson Mc Kinney Dry Goods Co in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nahm. Stickererei. Geschäftslokal: Vadianstrasse 26. Die Firma erteilt Einzelprokura an Russell E. Neal, von und in St. Louis, und Alfred Metzger, von Fegersheim (Elsass), in St. Gallen.

7. März. Die Firma Christian Hagmann, Maismüllerei und mech. Wäscherei, in Mels (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1909, pag. 154), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen, ebenso ist die Prokura von Johann Ulrich Hagmann, Sohn, erloschen.

7. März. Inhaber der Firma J. Ulrich Hagmann in Mels ist Johann Ulrich Hagmann, von Sevelen, in Mels. Maismühle und mech. Wäscherei. Geschäftslokal: An der Seez.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 6. März. Aktiengesellschaft unter der Firma Passagier Heilquellen A. G. in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1908, pag. 522, und dortige Verweisungen). In der Generalversammlung vom 24. September 1910 wurde konstatiert, dass das Aktienkapital von Fr. 600,000 nunmehr vollständig einbezahlt ist. Die Statuten wurden dahin revidiert, dass § 3 derselben nunmehr folgendermassen lautet: Das Aktienkapital ist auf Fr. 600,000 festgesetzt, eingeteilt in 600 Aktien à Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

6. März. Die Firma Mich. Kupli in Chur, Schnhhandlung, Schuhmacherei auf Fuss und Reparaturen (S. H. A. B. vom 20. März 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. März. Eintragung von Amtswegen auf Grund der Verfügung des Handelsregisters Graubünden gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Ch. Heinrich, Sohn in Churwalden ist Christian Heinrich, Sohn, von und wohnhaft in Churwalden. Gasthaus, Handlung, Sägerei, Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Löwenhof.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Baden

1911. 6. März. Der Verein unter dem Namen Stadt-Turnverein Baden in Baden (S. H. A. B. 1910, pag. 799) hat an Stelle von Robert Kleiner zum I. Aktuar gewählt: Albert Thommen, von Arboldswil, in Baden, und an Stelle von Otto Ineichen zum II. Aktuar: Fritz Roth, von Grossaffoltern (Bern), in Baden.

##### Bezirk Bremgarten

6. März. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgung Islisberg in Arni-Islisberg (S. H. A. B. 1900, pag. 923) hat ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident ist Josef Stutz, a. Gemeinderats; Vizepräsident: Josef Stutz, Wirts; Aktuar und Kassier: Martin Stutz; Beisitzer sind: Peter Stutz und Stephan Stutz; alle von und in Islisberg.

7. März. Unter dem Namen Männerchor Dottikon hat sich mit dem Sitze in Dottikon ein Verein gebildet, welcher die Förderung und Pflege des Gesanges und des geselligen Lebens unter seinen Mitgliedern und Gesangsfreunden bezweckt. Die Statuten sind am 3. September 1910 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung nach vorheriger Anmeldung beim Präsidenten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung. Die jährlichen Beiträge der Mitglieder werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jacques Meyer, Notar, von Dottikon; Vizepräsident ist Carl Streissguth, Buchhalter, von Laupen (Kt. Bern); Aktuar ist Oskar Hübscher, Kommiss, von Dottikon; alle in Dottikon.

##### Bezirk Lenzburg

7. März. Inhaber der Firma R. Urech, Bäcker in Seon ist Rudolf Urech, von Niederhallwil, in Seon. Bäckerei und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Haus Nr. 80.

7. März. Inhaber der Firma Hs. Dössegger-Gloor in Seon ist Hans Dössegger-Gloor, von und in Seon. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Geschäftslokal: Haus Nr. 358 im Ausserdorf.

7. März. Die Genossenschaft unter der Firma Landw. Konsumgenossenschaft Seengen in Seengen (S. H. A. B. 1908, pag. 2034) hat an Stelle von Adolf Häfeli zum Aktuar und Verwalter gewählt: Fritz Häusermann, Gemeindefeldweibel in Seengen.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano

1911. 6 marzo. Sotto la ragione sociale Unione Alberghi-Lago di Lugano, si è costituita una società anonima, che ha la sua sede in

Lugano, e per iscopo l'acquisto e l'esercizio di alberghi, ristoranti ed affini, nella Svizzera ed in Italia. Gli statuti della società portano la data del 7 gennaio 1911 e furono modificati e completati il 5 febbraio e 5 marzo 1911. La durata della società è fissata sino al 31 dicembre 1930. Il capitale sociale è di fr. 550,000, suddiviso in 5500 azioni al portatore, da fr. 100 ciascuna. Le pubblicazioni della società saranno fatte sul «Foglio ufficiale del cantone Ticino» e sulla «Gazzetta ufficiale del regno d'Italia». La società è rappresentata di fronte ai terzi dal consiglio di amministrazione; essa è vincolata di fronte ai terzi dalla firma del presidente o del vice-presidente del consiglio d'amministrazione. Presidente è Carlo Parnsch, in Lugano; vice-presidente: D' Sforza-Brivio, in Milano.

##### Ufficio di Mendrisio

4 marzo. La ditta Galli Domenico, negoziante in carboni, in Caneggio (F. o. s. di c. del 26 giugno 1883, n° 96, pag. 770), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

4 marzo. La ditta Galli Domenico, vendita di legna e carbone, in Caneggio (F. o. s. di c. del 8 luglio 1892, n° 157, pag. 632), è cancellata ad istanza degli eredi in seguito al decesso del titolare.

6 marzo. La ditta Galli Giuseppe, legna e carbone, in Caneggio (F. o. s. di c. del 20 giugno 1883, n° 92, pag. 738), è cancellata ad istanza degli eredi in seguito al decesso del titolare.

#### Waadt — Vaud — Valais

##### Bureau de Cossonay

1911. 8 mars. La Société de Fromagerie du Grand Faubourg à Montricher en liquidation, à Montricher (F. o. s. du c. dn 4 décembre 1905, pag. 1886), est radiée, la liquidation étant terminée.

8 mars. Dans son assemblée générale du 18 février 1911, la Société de Fromagerie de La Sarraz, association, à La Sarraz (F. o. s. du c. du 22 mai 1883, page 595, et 18 novembre 1910, page 1971), a apporté la modification suivante à l'art. 32 de ses statuts, lequel sera ainsi conçu: «Chaque sociétaire est tenu d'apporter à la laiterie de la société, tout le lait produit par ses vaches, sans celui qui est nécessaire à l'usage exclusif de sa famille et à l'élevage de ses veaux. Toutefois, sans préjudice au 1<sup>er</sup> alinéa de cet article, le comité est compétent pour autoriser un sociétaire à remettre du lait à des tiers, en cas de maladie ou d'allaitement d'un enfant. Le fermier et le consommateur pourront remettre à leurs propriétaires le lait, dont ces derniers auront besoin pour leur usage personnel».

##### Bureau de Lausanne

4 mars. Sous la raison sociale Société immobilière des Petites Roches, il a été fondé, par statuts sous seing privé dn 4 mars 1911, une société anonyme, ayant son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Elle a pour objet l'achat, la location, la gestion et généralement la mise en valeur de divers immeubles, sis à Lausanne et leur revente en bloc ou en détail. Le capital social est fixé à dix mille francs, divisé en 20 actions, au porteur, de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur qui engage valablement la société par sa seule signature. L'administrateur est Alfred Duvoisin-Grand, à Lansanne.

6 mars. La raison C. Bloch, à Lansanne (F. o. s. dn c. du 9 avril 1906), est radiée ensuite de remise de commerce.

Léon Picard, allié Bloch, d'Aegerten (Berne), domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison L. Picard-Bloch, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «C. Bloch». Modes et fournitures pour modes. Magasin: 1 Rue Pépinet.

6 mars. Par décision du 15 février 1911, l'assemblée générale des actionnaires de la société anonyme L'Union foncière, dont le siège est à Lansanne (F. o. s. dn c. du 27 septembre 1910), a augmenté son capital social, en le portant à deux cent mille francs, divisé en 400 actions, de cinq cents francs chacune, au porteur.

6 mars. La raison Adolphe Hirschi, Fromages, à Lansanne (F. o. s. dn c. des 25 juin 1891 et 26 avril 1899), est radiée ensuite de décès du titulaire.

6 mars. Dans son assemblée plénière du 4 juin 1910, le Comité d'Organisation de la Fête Fédérale de Gymnastique de 1909 à Lausanne, société, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 mai 1909), a décidé sa dissolution: la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

6 mars. Dans son assemblée générale du 3 décembre 1910, la Société Suisse du personnel de la manoeuvre, Section de Lausanne, association, ayant son siège à Lansanne (F. o. s. du c. des 28 avril 1909 et 18 février 1910), a composé son comité comme suit: Marius Duperré, président; Victor Diserens, vice-président; Charles Fayet, secrétaire; John Raccoursier, caissier; Henri Chexin, membre-adjoint; tous à Lausanne.

6 mars. Suivant statuts du 3 mars 1911, il a été constitué, sous la raison Société immobilière l'Avenir A, une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, Rue de Bonrg n° 27. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: a. L'achat, Rne de Bourg, d'une parcelle de quatre cents mètres carrés, formant l'angle nord-est de la propriété de la société immobilière de la Rue du Lion d'Or, et, éventuellement, l'achat d'autres immeubles dans le quartier de la Rne de Bourg; b. la construction sur ces emplacements de maisons à loyer; c. la revente partielle ou totale de ces immeubles avant ou après construction. Le fonds social est fixé à la somme de cinquante mille francs, divisé en 51 actions de mille francs chacune, au porteur. Ces actions sont libérées chacune d'un cinquième. Les avis et publications de la société seront insérés dans la «Feuille d'avis de Lausanne». La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres, élus pour trois ans parmi les actionnaires. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de Berthold Marx, négociant; Camille Picard, négociant; ces deux à Lausanne, et Isaac Walch, négociant, à Montrenx.

6 mars. Le conseil d'administration de la Caisse populaire d'Epargne et de Crédit, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mai 1909), fait inscrire que ses bureaux ont été transférés à la Rue Centrale.

6 mars. Dans son assemblée générale dn 18 février 1911, l'Association Coopérative de Menuiserie de Lausanne, association, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. dn 26 février 1910), a composé son conseil d'administration comme suit: Emile Soguel, président; Edouard Arnand, vice-président-caissier; et Ernest Langenstein, secrétaire; tous domiciliés à Lausanne.

## Bureau de Moudon

6 mars. Du procès-verbal de l'assemblée générale du 12 février 1911 de la société l'Abéille, ayant son siège à Moudon (F. o. s. du c. du 7 janvier 1888, page 17), il résulte que l'art. 4 de ses statuts a été modifié en ce sens que dorénavant les femmes peuvent devenir membres de la société. En date du 20 février 1911, cette société a nommé comme président: Louis Bandraz, à Sèpey, près Vuillens, en remplacement de Samuel Loude, démissionnaire.

## Bureau de Yverdon

4 mars. La Société de Fumageur de Pomy, à Pomy (F. o. s. du c. du 19 juillet 1906, page 1226), fait savoir que son président actuel est Louis Pellaux, à Pomy.

4 mars. La société anonyme Leclanché, soit Leclanché Société anonyme, dont le siège est à Yverdon, a, dans son assemblée générale du 21 février 1911, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 6 août 1909, page 1377: 1° La société a modifié le sous-titre de sa raison sociale comme suit: Manufacture suisse pour l'exploitation des brevets et des procédés de fabrication de piles électriques Leclanché et Co et Delafon, de Paris; 2° elle a ajouté à son but l'exploitation des brevets et des procédés de fabrication de piles électriques. Delafon, de Paris; 3° le capital social a été porté à cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 300 actions de fr. 500; 4° les actions ont été transformées en actions au porteur; 5° Robert Joquier, à Nenchâtel, remplace Louis Gérard, dans le conseil d'administration; 6° la société est dorénavant représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur-délégué; elle est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature de l'administrateur-délégué et d'un administrateur, signant conjointement. L'administrateur-délégué est Eugène Campiche, à Yverdon. Les autres points de la publication du 6 août 1909, page 1377, n'ont pas subi de modifications.

6 mars. Suivant statuts en date du 14 février 1911, il est créé, sous la raison sociale Imprimerie-Anstalt A. G. Yverdon (Usine d'injection S. A. Yverdon), une société anonyme, ayant son siège à Yverdon et qui a pour but l'acquisition et l'exploitation d'une ou de plusieurs usines d'injection, et le commerce de bois y relatif. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettres chargées. L'administration désigne les personnes qui représentent la société vis-à-vis des tiers. Actuellement la société est représentée par la signature du directeur, Auguste Spychiger, de Untersteckholz, commerçant à Nidau, et du président de l'administration, Hermann Renfer, de Lengnau, commerçant à Boujean, qui signent individuellement. Bureaux: Yverdon.

## Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

1911. 2 mars. Dans son assemblée du 22 février 1911, la société anonyme Société Immobilière de La Sagne, ayant siège à La Sagne, a nommé président du conseil d'administration: Ali Robert-Maire, des Ponts et du Locle, en remplacement d'Ali Debrot, démissionnaire, lequel signera collectivement avec le secrétaire-caissier Georges Roulet; tous deux domiciliés à La Sagne.

4 mars. Le chef de la maison Julien Ducommun, à La Chaux-de-Fonds, est Julien Ducommun, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Représentations en horlogerie. Bureaux: Rue du Parc n° 54.

## Genève — Genève

1911. 4 mars. Aux termes d'acte sous seing privé, signé par tous les actionnaires, le 18 février 1911, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme de l'Immeuble Rue du Pré Jérôme No. 9, une société anonyme, ayant pour objet la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-trois mille francs (fr. 23,000), et divisé en 46 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Toutes les publications émanant de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un, à trois membres, élus pour trois ans par l'assemblée générale des actionnaires. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par la majorité du conseil d'administration ou par un administrateur spécialement délégué. Le premier conseil d'administration est composé de: Mademoiselle Marie Dunoyer, à Annecy; Johannès Grosset, architecte, à Plainpalais, et Henri Honegger, domicilié aux Eaux-Vives. Siège social: 56, Route de Frontenex.

4 mars. Sous la raison sociale E. Bochsler et Co, il s'est constitué à Plainpalais, une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1911. Elle a pour seul associé-gérant indéfiniment responsable: Emile Albert Bochsler, d'origine St-Galloise, domicilié à Plainpalais, et pour associé-commanditaire: Henri Poulin, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, lequel s'engage pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000). Imprimerie et édition, avec enseigne: «Imprimerie du Commerce». Locaux: 78, Boulevard de St-Georges. La maison confère procuration à Henri Poulin, associé-commanditaire, sus-désigné.

4 mars. La maison G. Dunaud, entreprise de bâtiments et cimentage, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 mars 1908, page 400), a transféré son siège commercial à Genève, 5, Rue St-Léger, et confère procuration à Maxime Clerget, de Genève, domicilié à Plainpalais.

4 mars. La Société anonyme des Mines de Houille de Blanzay, ayant son siège principal à Paris et une succursale inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1906, page 418), a transféré le siège de sa succursale au Petit-Saconnex, 1, Avenue Blanc. En outre, le conseil d'administration a conféré procuration pour la succursale à Marcel Loisean, domicilié à Genève, chef du dépôt de Genève. Les pouvoirs antérieurement conférés à Pierre Petit sont éteints.

6 mars. Le chef de la maison Latard J., à Carouge, est Joseph Latard, de Genève, domicilié à Carouge. Commerce de vins en gros et bois de chauffage. Locaux: 1 bis, Rue Joseph Girard.

6 mars. Le chef de la maison J. Barbarin, à Genève, est Jules Barbarin, d'origine française, domicilié à Genève. Représentation et commission. Bureau: 16, Cours de Rive.

6 mars. La Société Boissière A., société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 juin 1908, page 1021), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 20 janvier 1911, modifié ses statuts en ce sens que pour les actes à passer et les signatures à donner, la société sera valablement représentée par la signature de la majorité des membres du conseil ou par l'un d'eux munis d'une délégation spéciale. Les administrateurs Adrien Haas, Maurice Albrocht et Jean L'Huilier sont radiés. Albert Nobile (déjà inscrit), reste seul administrateur.

6 mars. Sous la dénomination de Parti Radical Suisse de Genève, il existe une société (conformément au titre 28 du C. O.), ayant pour but de rechercher l'union des citoyens progressistes, de défendre les idées et les principes du parti radical-suisse, de pratiquer une politique nationale d'ordre et de progrès. Son siège est à Genève: ses statuts portent la date du 28 septembre 1910. Tout candidat devra déclarer se rattacher au parti radical-suisse, se faire présenter par deux membres de la société, et être agréé par le comité. Toute démission devra être donnée par écrit. Pourront être exclus ceux qui, dans leurs actes politiques, auront été directement à l'encontre du but de la société, ainsi que ceux qui auront déclaré publiquement appartenir à un autre parti. Le délégué fait perdre la qualité de sociétaire. Le membre sortant ou exclu et les ayants-droit du membre décédé n'ont aucun droit à l'actif social. La société est administrée par un comité général de 11 membres, élus pour un an et indéfiniment rééligibles. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité. Les sociétaires sont dégagés de toute responsabilité personnelle et ne sont pas tenus des obligations de la société. Les publications de la société sont faites dans le journal «Le Philibert Barthel». En cas de dissolution de la société, les archives et le fonds social seront attribués au comité central du parti radical-démocratique suisse. Le comité est composé de: Pierre Morlaud, Jean Rutishauser, Alexandre Wakker, Philippe Albert, Louis Millonnet, Léon Schaefer, John Renaud, Henri Sadoux, Auguste Clément, Benjamin Sües et César Hadry; tous à Genève.

## Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

## Zweite Hälfte Februar 1911

Deuxième quinzaine de février 1911 — Seconda quindicina di febbraio 1911

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi  
19088—19138

- Nr. 19088. 16. Februar 1911, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 178 Muster. — Bunt gewobene Hemdenstoffe. — F. M. Hämmerle, Dornbirn (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreter: J. Schawacker, St. Gallen.
- Nr. 19084. 16. Februar 1911, 7 1/2 Uhr p. — Offen. — 36 Modelle. — Korb- und Rohrmöbel. — Rohr-Industrie Rheinfelden Wälzly & Jenny, Rheinfelden (Schweiz). Vertreter: Hans Stüchelberger, Basel.
- Nr. 19085. 16. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 499 Muster. — Mechanische Weissstickereien. — Grauer-Frey, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19086. 16. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Rauch-apparate für Bienezüchter etc. — J. Ernst-Birch, Künzacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchner vormals Baur-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 19087. 15. Februar 1911, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèla. — Mouvement de montre ancre 10 1/2 lignes, lépine et savonnette. — Steiner Frères, Bièpne (Suisse).
- Nr. 19088. 17. Februar 1911, 8 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Apparat zum Putzen von Messern. — Alfred Willmann, Bern (Schweiz).
- Nr. 19089. 17. Februar 1911, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zum Verpacken von Glühkörpern, Glühlampen, Glühlichtbrennern und dergl. bestimmter Karton. — Aktiengesellschaft für Gasglühlicht, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 19090. 16. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schmitt-polierreisen für Schuhsohlenkanten. — Friedrich Schmidt, Basel (Schweiz).
- Nr. 19091. 18. Februar 1911, 1 Uhr p. — Offen. — 5 Muster. — Etiketten. — Hans Meyer, Hochdorf (Schweiz).
- Nr. 19092. 18. Februar 1911, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zur Spaltung der Scheide und zum Einführen von pulverförmigen Körpern in dieselbe. — Franz Jakob Herling, Binningen, (Baselstadt, Schweiz).
- Nr. 19093. 18. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1221 Muster. — Stickereien. — Brunner & Heintzler, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19094. 18. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 56 Muster. — Stickereien in Wolle und Baumwolle. — Bernheim & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19095. 18. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 205 Muster. — Buntgewobene Baumwolltücher. — A. & R. Moos, Weisslingen (Zürich, Schweiz).
- Nr. 19096. 19. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Schnittzei-gegenstände. — Victor Flühmann, Brienzenwiler b. Brienzen (Schweiz).
- Nr. 19097. 14. Februar 1911, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Putzmaschi- ne. — Adam Langbein, Basel (Schweiz).
- Nr. 19098. 20. Februar 1911, 3 h. p. — Cacheté. — 10 dessins. — Cadrons de montres. — F. Barbesat, Fleurier (Suisse).
- Nr. 19099. 20. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kassenschränke. — B. Schneider, Zürich-Albisrieden (Schweiz). Vertreter: Ebinger & Isler, Zürich.
- Nr. 19100. 20. Februar 1911, 11 h. p. — Cacheté. — 1 modèla. — Mallon pour bracelets extensibles. — Charles Gillermin, Genève (Suisse).
- Nr. 19101. 21. Februar 1911, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Vorrichtung zum Verschieben der Hackflüsse; Geschirrvorrichtung für Hack- egge. — Karl Stucki, Spichen b. Utzigen (Schweiz).
- Nr. 19102. 21. Februar 1911, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Drahtbesen. — J. S. Schmitt, St. Georgen b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19103. 21. Februar 1911, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Schutz- hüllen für Thermometer. — R. Winkler, Kofeltingen (Schweiz).
- Nr. 19104. 21. Februar 1911, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Ansicht- postkarten. — Jacques Müller, Schaffhausen (Schweiz).
- Nr. 19105. 21. Februar 1911, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Schreibmappen. — K. Ernwein, Strassburg i. E. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 19106. 21. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 161 Muster. — Stickereien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19107. 21. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Scharnierteile für Möbel. — Joseph Montavon, Biel (Schweiz). Vertreter: G. Furrer, Biel.
- Nr. 19108. 20. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Journal- bogen für Buchhandlungen verbunden mit Papiergeschäften. — Langlois & Co., Burgdorf (Schweiz); Rechtsnachfolger der Urheber: «Hermann Koeve», Burgdorf, und «Hermann Kupferschmid», Interlaken.

- Nr. 10109. 22 février 1911, 8 h. p. — Cacheté. — 3 modèles. — Etuis pour jeux de cartes. — Emile Krebs, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 10110. 24. Februar 1911, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Rahmen. — Otto Epitaf & Co, Meiringen (Schweiz).
- Nr. 19111. 24 février 1911, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — L. Courvoisier-Haas, Porrentruy (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 19112. 24. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hutständer. — Rosenthal & Müller, Zürich (Schweiz).
- Nr. 10113. 26. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rettungsapparat für Luftballone. — Wilhelm Sander, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Nr. 19114. 26. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Lithographische Produkte für Stickerei-Ausrüstung. — Walter Marz & Co, Hensau (Schweiz).
- Nr. 19116. 14. Februar 1911, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Etui mit Zündhölzchen. — Johanna Kirsch, Dietikon (Schweiz). Vertreter: G. A. H. Krug, Prof. S. Aquilar, Zürich.
- Nr. 19116. 28. Februar 1911, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Gesellschaftsspiele. — Neu Graphic A.-G., Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 19117. 27. Februar 1911, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Stickereien. — Frau Elsa Held, Arbon (Schweiz).
- Nr. 19118. 27. Februar 1911, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 7 Muster. — Verpackungen für Nahrungsmittel, Seife; Plakate. — Zellman & Baer, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Anhoff, Zürich.
- Nr. 19119. 27. Februar 1911, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Projektions-Apparat. — Franz Jakob Hertig, Birmingen (Baselstadt, Schweiz).
- Nr. 19120. 27. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 305 Muster. — Stickereien. — Edward Wild, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19121. 18 février 1911, 1 h. p. — Cacheté. — 6 modèles. — Appareils électriques. — Appareillage Gandy (Société Anonyme), Genève (Suisse).
- Nr. 19122. 21. Februar 1911, 2 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Rucksack. — Adam Langbein, Basel (Schweiz).
- Nr. 19123. 27. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Deckel für Sterilisiervläser. — F. J. Weck, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 19124. 28 février 1911, 5 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Fabrique des Faverges Robert frères, Villaret (Suisse).
- Nr. 19125. 28. Februar 1911, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Aufsätze für Kaffeekannen; Tragscheiben für Kaffee-Papierfilter; Kaffee-Papierfilter; Trichter für Kaffeekannen-Aufsätze. — Frau Melitta Benz, Dresden (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 19126. 28. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2638 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19127. 28. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 567 Muster. — Stickereien. — Klé frères & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 19128. 28. Februar 1911, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 240 Muster. — Stickereien. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).

#### Verlängerungen — Prolongations — Prolungungen

- Nr. 12776. 26. Dezember 1905, 4 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 1 Muster. — Haushaltungsbuch mit Reklamen. — Carl Friedr. Aehischer-Christen, Bern (Schweiz); registriert den 25. Februar 1911.
- Nr. 12795. 28. Dezember 1905, 7 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 1 Modell. — Kleiderkasten für Fabriken. — Suter-Strahler & Co, Zürich (Schweiz); registriert den 16. Februar 1911.
- Nr. 12805. 28 décembre 1905, 8 h. p. — (II<sup>e</sup> période 1910/1915). — 1 modèle. — Mécanisme de mise à l'heure négative pour boîtes américaines. — Bourquin Sauter & Co, Bienne (Suisse); enregistrement du 27 février 1911.
- Nr. 12836. 1. Februar 1906, 4 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Modell. — Bohrer. — J. Benzelrock & Sohn, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co, Bern; registriert den 20. Februar 1911.
- Nr. 12900. 1. Februar 1906, 8 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Kochseifen. — Gebrüder Schnyder & Co, Madiswil b. Biel (Schweiz); registriert den 20. Februar 1911.
- Nr. 12908. 5. Februar 1906, 6 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Muster (von 22). — Appretierte Bänder. — E. Ammann & Co, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 24. Februar 1911.
- Nr. 12921. 10. Februar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1911/1916). — 416 Muster. — Stickereien. — Klé frères & Co, St. Gallen (Schweiz); registriert den 20. Februar 1911.
- Nr. 12930. 12. Februar 1906, 9 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Modell. — Ueberzug für Kissen und Decken. — Nathan Dreifuss, Schweiz. Wäschefabrik, Luzern (Schweiz); registriert den 27. Februar 1911.
- Nr. 12983. 14. Februar 1906, 6 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 6 Modelle (von 18). — Porzellangriffe, Porzellanisolatoren, Porzellanringe, Porzellanteller und Porzellanplättchen. — Sprecher & Schah A. G. Fabrik elektr. Apparate in Aarau, Aarau (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 22. Februar 1911.
- Nr. 12934. 14. Februar 1906, 8 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 2343 Muster. — Stickereien. — Jacob Rohner, Rebstein (Schweiz); registriert den 21. Februar 1911.
- Nr. 12943. 16. Februar 1906, 6 Uhr p. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Modell. — Zusammensetzbare dreiteilige Tüpfbürste. — Johanna Hebling & Co, Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich; registriert den 16. Februar 1911.
- Nr. 12994. 1. März 1906, 11 1/2 Uhr a. — (II. Periode 1911/1916). — 1 Modell. — Schuh für Klauentiere. — Albert Schär, Lotzwil (Schweiz). Vertreter: H. Hägli, Bern; registriert den 27. Februar 1911.

#### Lösungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 2954. 17. Februar 1896. — 1 Muster. — Bedruckte viereckige Weissblech-Büchsen.
- Nr. 7683. 17. Dezember 1900. — 4 Muster. — Emballagepapiere.
- Nr. 7688. 18. Dezember 1900. — 1 Modell. — Backform.
- Nr. 7690. 17. Dezember 1900. — 1 Modell. — Wochen-Abreisskalender.

- Nr. 7697. 21. Dezember 1900. — 2078 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12745. 16 décembre 1905. — 1 modèle. — Machine à biseauter des verres de montre.
- Nr. 12746. 18 décembre 1905. — 1 modèle. — Appareil pour mettre en place les courroies.
- Nr. 12747. 18 décembre 1905. — 5 modèles. — Moyens de jonction pour courroies.
- Nr. 12748. 18. Dezember 1905. — 1 Modell. — Eisabstecher.
- Nr. 12750. 18. Dezember 1905. — 3 Modelle. — Zigarren.
- Nr. 12751. 19. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Sparringe für Gaskoch-Apparate.
- Nr. 12759. 20. Dezember 1905. — 304 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 12758. 20. Dezember 1905. — 9 Modelle. — Kastenbeschläge und Bestandteile von Kastenschlüssen.
- Nr. 12764. 20. Dezember 1905. — 266 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 12765. 20. Dezember 1905. — 781 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12766. 21. Dezember 1905. — 1 Muster. — Kompendium-Kalender.
- Nr. 12768. 21. Dezember 1905. — 64 Muster. — Gestickte Vorhänge.
- Nr. 12769. 19 décembre 1905. — 1 modèle. — Plafonier en verre pour lampes.
- Nr. 12780. 19. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Reklame-Schutzdecke für Zeitungen an Zeitungshaltern.
- Nr. 12781. 22. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Auslauf-Ventile.
- Nr. 12782. 22. Dezember 1905. — 210 Modelle. — Kettenstich-Stickereien.
- Nr. 12784. 22. Dezember 1905. — 1 Modell. — Werkstückhalter für Graveure.
- Nr. 12786. 23 décembre 1905. — 2 modèles. — Mouvement et mécanisme de mise à l'heure pour montres.
- Nr. 12787. 23. Dezember 1905. — 790 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12788. 23. Dezember 1905. — 1 Modell. — Wärme- oder Kuhlflasche für Krankenpflege.
- Nr. 12789. 26. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Schuheisen.
- Nr. 12790. 26 décembre 1905. — 1 modèle. — Mécanisme de mise à l'heure négative.
- Nr. 12798. 26. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Holzschnitzereiwarten.
- Nr. 12794. 27. Dezember 1905. — 1 Modell. — Feuerbrücken-Chamotte-Formsteine.
- Nr. 12796. 17. Dezember 1905. — 1 Modell. — Türschliesser.
- Nr. 12797. 27. Dezember 1905. — 194 Muster. — Mechanische Stickereien aus Seide und Baumwolle.
- Nr. 12799. 27. Dezember 1905. — 3 Muster. — Baumwollstrickgarne.
- Nr. 12781. 27 décembre 1905. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 12782. 22. Dezember 1905. — 447 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12786. 23 décembre 1905. — 1 modèle. — Bandage de roue de véhicule.
- Nr. 12787. 23 décembre 1905. — 1 dessin. — Couvertures de livres.
- Nr. 12788. 23. Dezember 1905. — 1 Muster. — Hutgeflecht.
- Nr. 12789. 23. Dezember 1905. — 503 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12790. 29 décembre 1905. — 1 modèle. — Machine pour tailler les pignons.
- Nr. 12791. 29. Dezember 1905. — 2 Modelle. — Doppel-Krawatten.
- Nr. 12792. 29. Dezember 1905. — 703 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12793. 29. Dezember 1905. — 250 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12802. 28 décembre 1905. — 1 modèle. — Calibre de montre.

### Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschließlich dekorativen Modelle ausgenommen).

### Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

### Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi).

Zweite Hälfte Februar 1911

Deuxième quinzaine de février 1911 — Seconda quindicina di febbraio 1911

Nr. 19057. 15 février 1911, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre avec 10 1/2 lignes, lépine et savonnette. — Steiner Frères, Bienne (Suisse).

Nr. 1.



Nr. 19111. 24 février 1911, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — L. Courvoisier-Haas, Porrentruy (Suisse). — Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

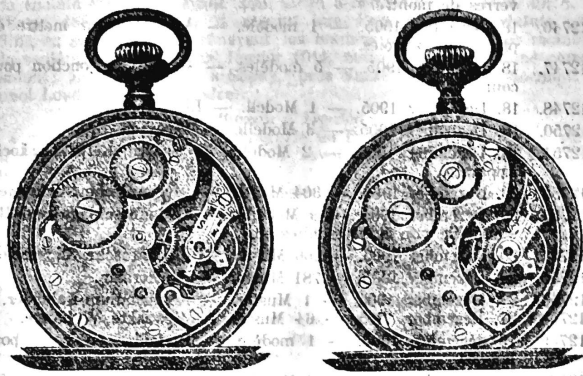
Nr. 1.



N<sup>o</sup> 19124. 28 février 1911, 5 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Fabrique des Faverges, Robert frères, Villeret (Suisse).

N<sup>o</sup> 14.

N<sup>o</sup> 65.



**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

**Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux**

Aktiven		Passiven	
Februar 1911		Février 1910	
Fr.	Cfr.	Fr.	Cfr.
<b>Bare Auszahlungen</b>			
Paiements en espèces			
a. durch Scheckbüreaux			
38,833,998.	—	28,505,596.	—
par les bur. de chèques			
35,017,987.	—	18,420,472.	—
b. durch Poststellen			
17,961,578.	—	53,962,750.	—
par les offices de poste			
18,500,472.	—	47,096,389.	—
Lastschriften im internen Giroverkehr			
90,904,968.	—	90,904,968.	—
Virements au débit (service intérieur)			
66,990,364.	—	66,990,364.	—
Lastschriften im internat. Giroverkehr			
647,680.	—	247,762.	—
Virements au crédit (service international)			
253,024.	—	141,672.	—
Anlagen in Obligationen			
18,812,671.	—	—	—
Placements en obligations			
14,345,344.	—	—	—
Anlagen auf Kont.-Korr. u. verfügbare Mittel			
2,410,281.	—	—	—
Dépôts en comptes-courant et fonds disponibles			
2,241,706.	—	—	—
168,621,076.	—	168,621,076.	—
132,648,897.	—	132,648,897.	—

Rechnungsinhaber } am Anfang des Monats } 10,008 am Ende des Monats } 10,167  
 Titulaires de compte } au commencement du mois } 7,767 à la fin du mois } 7,955  
 Die nicht fett gedruckten Zahlen bedenten die Ergebnisse des Jahres 1910. Les chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1910.

**Vereinheitlichung des Wechselrechts.** Die niederländische Regierung stellte den von ihr zu einer internationalen Konferenz betreffend Vereinheitlichung des Wechselrechts eingeladenen Staaten ein ausführliches Fragenschema zu. Die vom Bundesrat erteilten Antworten stützten sich größtenteils auf den von Herrn Professor Wieland, in Basel, ausgearbeiteten Vorschlag. Die Konferenz trat am 23. Juni zusammen und tagte bis zum 25. Juli. Die Schweiz war vertreten durch Herrn Minister Dr. Carlin, Herrn Nationalbankdirektor Kundert und Herrn Professor Dr. Wieland. Das Ergebnis der Beratungen war der Vorentwurf eines Abkommens zur Vereinheitlichung des Wechselrechts und der Vorentwurf eines einheitlichen Gesetzes über den gezogenen und den eigenen Wechsel. Diese Entwürfe sind den beteiligten Regierungen zur Prüfung vorgelegt worden und sollen als Grundlage für die endgültige Verständigung auf einer weiteren Konferenz dienen, die voraussichtlich im Jahre 1911 zusammentreten wird. Der Bundesrat hat den zunächst interessierten Kreisen (schweizerischer Handels- und Industrieverein, bestimmten Banken und Handelsleuten) von den beiden Entwürfen und den ihm zur Verfügung stehenden Materialien Kenntnis gegeben und sie ersucht, sich über die Frage der Unifikation des Wechselrechts im allgemeinen und über die beiden Entwürfe im besonderen auszusprechen. Nach Eingang der Antworten wird der Bundesrat in der Sache Stellung nehmen.  
 Der Geschäftsbericht des Bundesrates über das Jahr 1910 gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die neue Konferenz zu einem befriedigenden Ergebnis führen wird und dass wenigstens die kontinentalen Staaten Europas dem Uebereinkommen beitreten werden. Der Beitritt Grossbritanniens und der Vereinigten Staaten von Nordamerika erscheint nach den Erklärungen ihrer Delegierten fraglich.  
 Die von der niederländischen Regierung für das Jahr 1911 in Aussicht genommene internationale Konferenz soll auch über die Vereinheitlichung des Scheckrechts beraten. Den Konferenzstaaten ist hierüber ein Fragenschema zur Beantwortung unterbreitet worden.

— **Metallmarkt.** (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M. vom 6. März.)

**Kupfer.** Europäische Statistik: Die Chili-Charter für die zweite Hälfte März betragen laut Kabelavis 750 tons, einschliesslich 75 tons, die direkt nach Amerika verschifft wurden. Die Zufuhren in die Lagerhäuser in der gleichen Zeit beliefen sich auf 10,080 tons, denen Ablieferungen von 10,502 tons gegenüberstehen, so dass der stichtbare Vorrat um 422 tons abgenommen hat; er beträgt nunmehr 82,387 tons. Am 15. pto. betragen die Vorräte 82,809 tons. Die Vorräte in Hamburg und Rotterdam sind mit 18,600 tons angenommen.

28. Febr. 1911			15. Febr. 1911			28. Febr. 1910		
tons	tons	tons	tons	tons	tons	tons	tons	tons
Total-Vorräte in England und Frankreich	72,887	72,784	108,280					
do. schwimmend von Chile und Australien	9,500	10,075	5,225					
Total sichtbarer Vorrat	82,387	82,809	113,455					
Vorräte in Hamburg und Rotterdam, geschätzt auf	18,600	22,700						

Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die mit 3. März endigende Woche wurden mit 6448 tons gekabelt, und für den Monat Februar mit 18,992 tons.  
 Ueber die Bewegung am Kupfermarkt lässt sich wenig Neues berichten. Das Geschäft war im allgemeinen ziemlich lustlos, und die schwachen Fondsbörsen in New-York trugen dazu bei, die Preise noch etwas zu drücken. Der Standardmarkt schliesst mit 54.10 Kasse und 55.5 dreimonatlich.  
 Die amerikanischen Grossproduzenten sind aus ihrer Reserve nicht herausgetreten; die zweite und dritte Hand hat in den Preisen für Elektrolyt, die im grossen ganzen keine Veränderung erfahren haben, ab und zu kleine Konzessionen gemacht.  
 Es notieren: Tough 58.5 bis 58.15 = 2 1/2 %; Best Selected 58.5 bis 58.15 = 2 1/2 %; Elektrolyt 57 bis 57.40 netto; Indische Bleche 68.

Zinn. Die Preisfluktuationen in diesem Artikel waren in dieser Woche auch wieder geradezu wild und Preisdifferenzen bis zu 8 zwischen zwei Börsen waren zu verzeichnen. Ende der Woche notierte London 181 Kasse und 178 bis 178.5 dreimonatlich.

Blei. Der Markt ist stetig. London notiert 13.5 bis 13.6 3 für fremde und 13.7 6 bis 13.10 für englische Marken. Die Ankünfte in England dürften in nächster Zeit bedeutend geringer sein, und dies sollte einen günstigen Einfluss auf die Preisgestaltung haben.

Zink. Ohne wesentliche Veränderung 22 17.6 bis 23 für gewöhnliche und 23.40 bis 24 für Spezialmarken. Aluminium 66 bis 68 p. t. Antimon 33 bis 35. Silber 24 1/2 d. prompt und 24 1/2 d. vorwärts.

**Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse**  
 in der Woche vom 26. Februar bis 4. März 1911

Kupfer	Electro	Best Selected	Zinn	Blei	Zink	Eisen	Silber
£	£	£	£	£	£	£	£
Kasse	3 mtl.	3 mtl.	Kasse	3 mtl.	foreign	engl.	Ord. Spot.
27. Februar:							
I. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	190 1/2	186 1/2	18 1/2	18 1/2	22 1/2
II. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	190	186 1/2	18 1/2	18 1/2	22 1/2
III. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	191 1/2	186 1/2	18 1/2	18 1/2	22 1/2
28. Februar:							
I. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	191	187	18 1/2	18 1/2	23
II. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	191 1/2	186 1/2	18 1/2	18 1/2	23
III. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	193	186 1/2	18 1/2	18 1/2	23
1. März:							
I. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	191	186 1/2	18 1/2	18 1/2	23
II. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	191	186	18 1/2	18 1/2	23
III. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	189	184	18 1/2	18 1/2	23
2. März:							
I. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	188	183	18 1/2	18 1/2	23
II. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	189	188 1/2	18 1/2	18 1/2	23
III. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	189	184	18 1/2	18 1/2	23
3. März:							
I. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	184 1/2	181 1/2	18 1/2	18 1/2	23
II. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	188 1/2	179	18 1/2	18 1/2	23
III. 54 1/2	55 1/2	57 1/2	180 1/2	178 1/2	18 1/2	18 1/2	23

I. = Börsenanfang. — II. = 1. Börsenschluss. — III. = 2. Börsenschluss.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 7. März Herrn Viktor Birenstihl das Exequatur als Honorar-Vizekonsul von Spanien in Zürich erteilt.

Monat	1910	1911	Mehrsinnahme	Mindersinnahme	Mols
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Januar	5,291,592.85	5,745,795.26	454,202.41	—	Janvier
Februar	5,608,549.30	5,961,752.30	353,203.—	—	Février
März	7,087,829.38	—	—	—	Mars
April	6,835,257.—	—	—	—	Avril
Mai	6,453,088.47	—	—	—	Mai
Juni	6,503,635.74	—	—	—	Juin
Juli	5,990,713.12	—	—	—	Juillet
August	6,261,976.07	—	—	—	Août
September	7,026,469.07	—	—	—	Septembre
Oktober	8,237,613.15	—	—	—	Octobre
November	7,197,249.80	—	—	—	Novembre
Dezember	8,166,856.02	—	—	—	Décembre
Jan.-Dec.	90,660,829.97	—	—	—	Jan.-Déc.
Jan.-Febr.	10,900,142.15	11,707,547.56	807,405.41	—	Jan.-Févr.

— **Konsulate.** En date du 7 mars crt., le conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Victor Birenstihl, nommé vice-consul honoraire d'Espagne, à Zurich.

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

**Anzeigen — Annonces**

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

**Avis**

Les Obligations n<sup>os</sup> 100627 et 100628 4 % de la Banque Populaire Suisse à Genève de frs. 1000 chacune au porteur ont été égarées.  
 Le porteur actuel de ces titres est invité à les présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui à la Banque Populaire Suisse à Genève. Passé ce délai, les dites obligations seront annulées et il en sera délivré des duplicata. (20486X) 554, Genève, le 28 février 1911.

Banque Populaire Suisse: **La Direction.**

**Zentralheizungen Moeri & Cie. Luzern.**

**Otto Hailer & Cie.**  
 Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Lindau i. B., Bregenz (4323) Internationale Spedition, Verzollung (250).  
 Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Adressen aller Ländernnd Branchen liefert mit Postgarantie. Erst. Intern. Adressenverlagsgesellschaft Zürich (Breitingerstr. 2).  
 Telefon 5881. Prospekte gratis. Gegründet 1894. (Za7646) (591).  
 Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

# R. GOESCHKE

**BIEL** Advokat Neuhausstrasse 33

Übernimmt die Führung von Zivil- und Strafprozessen, (199 D) Patent- und Markenprozessen etc. und besorgt Inkasso. 222

**Etude de M<sup>e</sup> EUGÈNE BOREL, Avocat**  
Rue du Rhône, 2, à GENÈVE

## SOMMATION

M. Albert Krebs qui, le 17 septembre 1908, a pris bail de la Société de Crédit Suisse, à Genève, d'un compartiment de coffre-fort pour la durée de trois mois et qui, depuis lors, n'a plus donné de ses nouvelles, est mis en demeure d'avoir à disposer des titres ou valeurs qui peuvent se trouver dans le dit compartiment de coffre-fort et à en restituer les clefs, et ce d'ici au 31 mars 1911, faute de quoi, la Société de Crédit Suisse se verra, à regret, dans la nécessité de recourir à des mesures juridiques pour obtenir de l'autorité compétente l'ouverture du dit compartiment de coffre-fort, dont elle a besoin et dont elle entend reprendre possession.

Au nom de la Société de Crédit Suisse:  
(662) Eugène Borel, avocat.

# Basler Handelsbank

**Die 48. ordentliche Generalversammlung**  
der Aktionäre der Basler Handelsbank wird  
**Samstag, den 18. März 1911, vormittags 10 1/2 Uhr**  
im Sitzungssaal der Bank, Freiestrasse 96, in Basel stattfinden. Die Traktanden sind:

- Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle.
- Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und die auszuzahlende Dividende.
- Wahlen. (1370 Q) (5321)
- Beschlussfassung über allfällige weitere Anträge des Verwaltungsrates oder einzelner Aktionäre.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis 11. März inklusive an unserer Kasse in Basel oder bei unserer Wechselstube in Zürich, Bahnhofstrasse 37, gegen Empfangsschein deponiert werden, wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können.

Basel, den 20. Februar 1911.  
Namens des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank,  
Der Präsident: Rud. Geigy-Mertan.

Ueber 100 Occasion-

## Schreibmaschinen

billig zu verkaufen

Wir haben eine sehr grosse Auswahl in gründlich revidierten Occasion-Maschinen aller Systeme und in jeder Preislage.

Jeder Interessent für eine Occasion-Schreibmaschine kann bei uns etwas seinen Wünschen Entsprechendes finden.

Verzeichnis der vorhandenen Maschinen gratis und franko. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

The Smith Premier Typewriter Co., Zürich  
Bern, Basel, Genève, Lausanne

**Internationale Stiegwartbalken-Gesellschaft**  
LUZERN

**Dividenden-Zahlung**  
Laut Beschluss der Generalversammlung vom 7. März 1911 ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1910 auf 6% festgesetzt worden und kann somit der Coupon Nr. 8 unserer Aktien mit Fr. 30 vom 8. März d. J. an bei der Bank in Luzern speifenfrei eingelöst werden. (498 L) 6468

Luzern, den 8. März 1911.  
Der Verwaltungsrat.

# erich's E. Doelker

ZÜRICH Mikästr. 40-50. (7) 868



## A. G. Progressa, Fabrik patentierter Neuheiten

in Dotzigen bei Büren

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
Donnerstag, den 23. März 1911, nachmittags 2 Uhr  
im Hotel Terminus in Solothurn

- Traktanden:
- Abnahme der Rechnung und des Berichts der Kontrollstelle für das Betriebsjahr 1910 und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat. 633
  - Wahl der Kontrollstelle.
  - Beschlussfassung über Reduktion des Aktienkapitals und Reorganisation der Gesellschaft.
- Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen bis den 21. März, abends 6 Uhr, im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
- Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 13. bis 20. März, abends 6 Uhr, gegen gebörigen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft in Dotzigen bezogen werden.
- Solothurn, den 6. März 1911.  
Der Präsident des Verwaltungsrates.

## Mech. Backsteinfabrik Zürich

**Dividendenzahlung**  
Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Aktiencoupon Nr. 16 vom 31. März 1911 mit

**Fr. 30**

im Bureau der Gesellschaft in Zürich, Schweizergasse Nr. 6, von heute an eingelöst. (1194 Z) 641

Zürich, 6. März 1911.  
Namens des Verwaltungsrates der Mech. Backsteinfabrik Zürich,  
Der Präsident: Prof. Rudolf Escher.

**Hervorragende Neuheit!**  
**Schmiedeliserne Fenster**  
(3469 Z) Schweiz. Patent Nr. 30,336 2008  
äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität, gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung

In kurzer Zeit mehrere hunderttausend Quadratmeter angefertigt. Prima Referenzen!

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich.  
Maschinenfabrik, Eisen- u. Brückenbau.

## Verkauf

Im Konkurs Charles Pauli, elektrisches Installationsgeschäft, in Goldau, wird sämtliches Material en bloc oder event partieweise gegen bar verkauft. Zur Besichtigung wende man sich an Herrn Gustav Kamm, Verwalter des Elektrizitätswerkes Arth in Arth, welcher auch die Angebote entgegennimmt. (660)

## Das Lager umfasst namentlich folgende Artikel

13 komplette Monteur-Werkzeuge, 2 komplette Freileitung-Werkzeuge, diverse andere Werkzeuge. 1 Partie Kupferdraht, 1 Partie Kuhl-Draht, diverse Freileitungsmaterialien, 1 Partie Kabelreste. Verschiedene Installationsmaterialien als: Lichtdraht, Leitungsschnüre, Bergmannsrohr, Briden, Schrauben, Rollen, Tüllen, Stahlbügel, Holzrosetten und Brettl, Sicherungen, Abzweigdosen, Schalter, Fassungen etc. 1 grössere Partie fertige Beleuchtungskörper, diverse Leuchtergarnituren und einzelne Bestandteile, 1 Partie Glas- und Emailschrme, verschiedene gut erhaltene Messinstrumente. 1 komplette maschinelle Einrichtung für eine 65 K. W. Kraftstation, bestehend aus: 1 Generator 1500 Volt, 2 Transformatoren 30 K. V. Amp. 1500/127 Volt, 1 Hochspannung und Schalter, 1 komplette Schalttafel mit Schalter, Instrumenten, Sicherungen und Regulierwiderständen, 2 kleinere Gleichstrom-Motoren à 1 1/2 HP für 120 Volt mit Widerständen und viel anderes mehr.

Arth, den 7. März 1911.  
Der Konkursamt: Al. Rickenbach, Notar.

## Nationalökonom

Dr. rer. pol. 34 Jahre alt, energische zielbewusste Persönlichkeit, sucht passende Stellung i. Ind., Bank od. wirtsch. Verband, auch Ausland. Deutsch, Engl., Franz. Kanton i. bel. Höhe. Einarbeitung als Vol. nicht ausgeschlossen. — Off. u. M 1006 L an Haasenstein & Vogler, Lausanne (Schweiz).

## Kassenschrank

ganz neu, Umstände halber **billig zu verkaufen**. Gefl. Anfragen unter Chiffre Ae 1218 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. 653.

4 erstklassige **Schreib-Maschinen** • infolge Erlöschens einer Firma, billig. Offerten unter V 650 HB an Haasenstein & Vogler, Bern. 659.

## Hotel-

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

## Stelle

in Montreux oder Umgebung. Sich zu wenden an

**Haasenstein & Vogler**

## Buchführung

Dem Geschäftsbetrieb angepasst, richtet ein **E. Muggli**, Bucherexp., Turnerstr. 29, Zürich IV (Nachfolger v. O. Schär). (377 Z) 140.

**KOCHHERDE**  
für  
Hotels, Restaur., Priv.

in jeder Grösse

**OFENFABRIK**  
Sursee

Eine moderne

## Schreibmaschine

mit Garantie, visible, ganz neu, mit allen Neuerungen, umständelhalber mit 30% Rabatt zu verkaufen. Offerten unter Chiffre H 1215 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern. (6551)

**Hand-tücher** 8080

aller Art mit waschecht ein gewobenem Namen des betreffenden Etablissements

erstellen billiger als Spezialität:

**Müller & Co., Leinenweberei**  
Langenthal, Bern

## Inkasso

in der ganzen Schweiz besorgt das

**Sachwalder- & Geschäfts Bureau**  
Ernst Berger, Luzern  
Pästergasse 22.

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B. 15. (39)



**Reflektoren** für elektrische Beleuchtung  
**Emailschilder** jeder Art und Ausführung

2 liefert prompt und billig die (6083 Lz)

**Metallwarenfabrik Zug A. G. Zug**  
**Bank in Winterthur**  
 in Winterthur und Zürich

**Einladung zur ordentl. Generalversammlung  
 der Herren Aktionäre**  
 auf Samstag, den 25. März 1911, nachm. 2 1/2 Uhr  
 im Kasino in Winterthur

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1910.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
3. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Abänderung der Statuten.
5. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 20. bis 24. März abends in Winterthur an unserer Wertschriftenkasse in Zürich (Bahnhofstrasse 44) zu beziehen, wo auch die Geschäftsberichte vom 16. März an in Empfang genommen werden können.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 15. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau in Winterthur zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (1223 Z) (6619)

Winterthur, den 4. März 1911.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,  
 Der Präsident: Ein Mitglied der Direktion:  
**Dr. R. Ernst. Freimann.**

**Société du Pélerin-Palace-Hôtel au Mont Pélerin**  
 s. Vevey

**Délégations de l'emprunt de Fr. 500,000**  
 en 1<sup>er</sup> rang de la Société du Pélerin-Palace-Hôtel au Mont Pélerin, s. Vevey. (114 V) 651

Les porteurs de ces titres sont convoqués en

**assemblée**  
 pour vendredi, 17. crt., à 11 heures du matin  
 à l'Hôtel de Ville, à Vevey

Ordre du jour:

Déjà demandé pour versement des à comptes de capital prévus dans le titre. Les porteurs de délégations devront justifier de la propriété de leurs titres soit en présentant ceux-ci, soit en produisant une déclaration de Banquier avant le 17 courant chez le soussigné, qui délivrera des feuilles d'admission à l'assemblée.

Le gérant de la Grosse: G. Montel.

**Schweiz. Broncewarenfabrik A. G.**  
**Turgi**

**Einladung**

zur

**ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
 auf Mittwoch, den 22. März 1911, vormittags 9 1/2 Uhr  
 im Masternaal der Leuchterfabrik im Vogelsang

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
  2. Bericht der Kontrollstelle.
  3. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
  4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
  5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren. 661,
- Bericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 13. d. Monats an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 18. März a. c. in Empfang genommen werden.

Turgi, den 8. März 1911.

Der Verwaltungsrat.

**Spar- & Leihkasse in Thun**  
 mit Filiale in Spiez

**Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre**  
 Freitag, den 17. März 1911, nachmittags 2 Uhr  
 im Café de la gare in Thun

Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1910.
2. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl von drei Rechnungsrevisoren pro 1911.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 8. März an im Bureau der Anstalt zur Einsicht für die Aktionäre auf. Die Eintrittskarten können vom 14. März an daselbst erhoben werden.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 11 pro 1910 an unsere Kassen in Thun und Spiez, sowie bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.) und deren Comptoirs, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Volksbank und ihren Kreisbanken und bei der Spar- und Kreditkassa in Burgdorf eingelöst werden. (5961)

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 28. Februar 1911.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: F. Rufener.

Der Sekretär: Berger, Verwalter.

**Drahtseilbahn St. Gallen - Mühleck**

**Einladung**

zur

**ordentlichen Generalversammlung**

auf Montag, den 13. März 1911, abends 6 Uhr

im Restaurant Mühleck, St. Gallen

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1910.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Umlage. 505,

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. März 1911 an zur Einsicht der Aktionäre beim Schweizerischen Bankverein in St. Gallen auf, woselbst auch gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden können.

St. Gallen, den 25. Februar 1911.

Der Verwaltungsrat.

**Leihkasse Dietikon**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

**ordentlichen General-Versammlung**

auf Sonntag, den 19. März 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr  
 in den Gasthof zur „Kreuz“ in Dietikon eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes für das Rechnungsjahr 1910 gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Décharge an die Verwaltungsbehörden.
  2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes.
  3. Erneuerungswahl von drei Mitgliedern und Neuwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
  4. Wahl von zwei Revisoren und deren Suppleanten.
- Rechnung und Geschäftsbericht sind vom 4. März an den Herren Aktionären auf unserem Bureau zur Einsicht aufgelegt. Daselbst können vom nämlichen Zeitpunkte hinweg, am Versammlungstage selbst von 1 Uhr an, gegen Ausweis des Aktienbesitzes auch die Stimmkarten zur Generalversammlung bezogen werden. (1096 Z) (5581)

Dietikon, 28. Februar 1911.

Der Verwaltungsrat.

**Solothurnische Staatsanleihen**

Die Einlösung der am 15. März 1911 fälligen Coupons und ausgelosten Titel der 3 1/2 % Anleihen von 1888, 1890, 1894 und 1903 und der fälligen Coupons des 4 % Anleiheins von 1908 erfolgt spesenfrei auf den Plätzen Solothurn, Basel, Bern, Gen., Neuenburg und Zürich bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen: (Zag T 19) 660

Schweizerische Nationalbank, Solothurner Kantonalbank, Basler Kantonalbank, Kantonalbank von Bern, Zürcher Kantonalbank, Neuenburger Kantonalbank, Schweizerischer Bankverein, Basler Handelsbank, A. Sarasin & Cie., Basel, Aktiengesellschaft von Speyr & Cie., Basel, Schweizerische Kreditanstalt, Eidgenössische Bank A. G., Union Financière de Genève und Grenus & Cie., Bern.

Die besten u. billigsten  
 Damen- u. Herren-Uhren  
 schenkt Sie direkt von der Fabrik  
**Georges Jules Sander**  
 Nachf. von J. Colonne-Robert  
 Firma gegr. in 1820  
 50 Rue Léopold Robert 50  
 La Chaux-de-Fonds (S1)



Verlangen Sie Katalog,  
 Preisofferten u. Muster-  
 sendungen. (2842 C)

Wer sich nicht täuschen  
 lassen will, kanfe

**überhaupt  
 keinen  
 Kassenschrank**  
 nach  
**veraltetem**  
 605. 3227.  
**„Original“**

**Dreiwand-System**  
 Die schlagendsten Beweise  
 für deren  
**Unzuverlässigkeit**  
 liefern alle wirklichen  
 Brandfälle.

**Franz Bauer & Söhne A. G.**  
 Gegr. 1862 Zürich  
 Erläuternde Prospekte gratis

**Voyageur**

pour fers et quincaillerie est  
 demandé. (654.)  
 Ecrire sous T 31463 L à  
 Haasenstein & Vogler, Lau-  
 sanne.